



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

Anträge zur Förderung von Maßnahmen des Herdenschutzes vor dem Wolf wieder möglich

Magdeburg. Schaf-, Ziegen- und Gehegewildhalter in Sachsen-Anhalt können ab sofort wieder finanzielle Unterstützung für den Schutz ihrer Tiere vor Wolfsangriffen erhalten. Die Förderung gilt für den Erwerb von mobilen Elektrozäunen und Zubehör für den präventiven Schutz. Die Förderung beträgt 80 Prozent der förderfähigen Ausgaben für die Anschaffung von mobilen Elektrozäunen nebst Zubehör für den präventiven Schutz der Nutztiere vor Übergriffen des Wolfes. Das geförderte mobile Präventionsmaterial muss bestimmte Mindestanforderungen erfüllen, die in einem Merkblatt beschrieben sind.

Zuwendungsempfänger sind landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Unternehmen sowie Gartenbaubetriebe im Haupt- oder Nebenerwerb mit Schaf-, Ziegen- und Gehegewildhaltung, die ihren Betriebssitz in Sachsen-Anhalt haben. Antrags- und Bewilligungsbehörde ist das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) Anhalt, Ferdinand-von-Schill-Str. 24 in 06844 Dessau-Roßlau, Tel.: 0340 23 030, Fax.: 0340 23 03 100, E-Mail: poststelledede@alff.mlu.sachsen-anhalt.de.

Antragsschluss ist jeweils der 15.5. des Jahres. Die Antragsunterlagen und das Merkblatt sind bei der Bewilligungsbehörde erhältlich oder können im Internet unter

<https://www.alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/landwirtschaft/tierzucht-landespruefdienst/> oder

<https://www.mlu.sachsen-anhalt.de> abgerufen werden. Auch das Zentrum für Tierhaltung und Technik in Iden (Lindenstraße 18, 39606 Iden, Tel.: 039390 60, Fax: 039390 6201, E-Mail: poststelle.iden@lfg.mlu.sachsen-anhalt.de) ist im präventiven

Herdenschutz ein kompetenter Ansprechpartner für alle Tierhalter. Dort werden im Rahmen einer für die Aus- und Weiterbildung etablierten Zaunbauschule, mit verschiedenen Partnern geeignete Präventionsmaßnahmen entwickelt, erprobt und angewendet sowie für die Praxis und Öffentlichkeit Bildungsmaßnahmen angeboten.

Impressum: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Leipziger Str. 5839112 Magdeburg
Tel: (0391) 567-1950
Fax: (0391) 567-1964
Mail: pr@mule.sachsen-anhalt.de